

**August Wilhelm Iffland an August Wilhelm von Schlegel  
Berlin, 07.02.1802**

|                                |  |
|--------------------------------|--|
| <i>Empfangsort</i>             | Berlin   |
| <i>Anmerkung</i>               | Empfangsort erschlossen.   |
| <i>Bibliographische Angabe</i> | Dingelstedt, Franz: Johann Valentin Teichmanns Literarischer Nachlaß. Stuttgart 1863, S. 276–277.  |
| <i>Editionsstatus</i>          | Einmal kollationierter Druckvolltext mit Registerauszeichnung  |
| <i>Zitierempfehlung</i>        | August Wilhelm Schlegel: Digitale Edition der Korrespondenz [Version-07-20]; <a href="https://august-wilhelm-schlegel.de/version-07-20/letters/view/2665">https://august-wilhelm-schlegel.de/version-07-20/letters/view/2665</a> . |

Herr Hof-Kammerrath Kirms von Weimar hat das Schauspiel Jon der Direction zugesendet ohne den Verfaßer zu nennen.

Gestern ist die Antwort an Herrn Kirms abgegangen. Nach der Eröffnung, welche Sie mir zu machen beliebt haben, übersende ich Ihnen davon die Abschrift und sehe Ihrer Entscheidung darüber entgegen. Alle Verhandlungen über Manuscripte geschehen schriftlich, bis die wesentlichen Punkte zwischen der Direction und den Verfaßern berichtigt sind.

Sie verlangen, daß ich Sie nicht nenne, und ich werde Ihren Willen erfüllen.

Bisher hat man Herrn v. Goethe, Sie und Herrn v. Humboldt als Verfaßer des Jon genannt. Seit sechs Tagen etwa, hat die Mehrheit bestimmt Ihnen dieses Werk zugeschrieben. Das letztere muß ich anführen, damit, wenn Ihre Anonymität aufgehoben wird, Sie wissen, daß ich es nicht veranlaßt habe.

Mit ausgezeichnete Hochachtung

**Iffland.**

Berlin den 7. Februar 1802.

An den Herrn Rath Schlegel.

Oberwasser-Straße Nr. 10.

**Namen**

Goethe, Johann Wolfgang von

Humboldt, Wilhelm von

Kirms, Franz

**Körperschaften**

Königliches Nationaltheater (Berlin)

**Orte**

Berlin

Weimar

**Werke**

Schlegel, August Wilhelm von: Ion